

ROTARY MUSIKPREIS

ROTARY MUSIKPREIS 2022

29. JANUAR 2022

08.30 – 17.15 Uhr

TELLENMATT & PESTALOZZI, STANS

DER TALENTWETTBEWERB FÜR JUGENDLICHE
AUS OBWALDEN UND NIDWALDEN

EINZEL- ODER GRUPPENVORTRÄGE
KLASSISCHE, VOLKSTÜMLICHE UND
MODERNE STILARTEN

Weitere Infos unter www.rotary-musikpreis.ch

Rotary



ROTARY CLUB OBWALDEN / ROTARY CLUB STANS / VERBAND MUSIKSCHULEN UNTERWALDEN

IMPRESSUM

OK ROTARY CLUB UND MUSIKSCHULEN

Gnos Patrik, Antonini Andreas, Hartmann Christian,
Hartz Diana, Joho Peter, Kohler Pascal,
Krummenacher Bruno, Michel-Dillier Tanja,
Rindlisbacher Urs, von Matt Dominik,
Feller Karin, Loetscher Andrea, Rava Olivia,
Schönbächler Michael

GRAFISCHE BEARBEITUNG

Elff GmbH – Lokal für Werbung, Stans
www.elff-werbung.ch

DRUCK

Engelberger Druck AG, Stans

MEDIENPARTNER

Obwaldner Zeitung
Nidwaldner Zeitung

**Obwaldner
Zeitung**

**Nidwaldner
Zeitung**

DANK

Herzlichen Dank für die Unterstützung
Gemeinde Stans



**GEMEINDE
STANS!**

INFO

SAMSTAG 29. JANUAR 2022

ZUTRITT NUR MIT GÜLTIGEM COVID-ZERTIFIKAT

für alle über 16 Jahren

Überprüfung findet am Infodesk, Tellenmatt 1, Erdgeschoss, statt (bitte Zertifikat & ID/Pass bereithalten)

EINSPIELLOKALE

Tellenmatt 1 im 1. Stock = Zimmer 1 – 6

Tellenmatt 1 im 2. Stock = Zimmer 7 – 10

Singsaal Pestalozzi = Zimmer 11

Bitte Wegweisung beachten und Zeitplan einhalten!

VORTRAG

Die Vortragenden der Wettbewerbskategorien Klassisch und Volkstümlich haben sich spätestens 5 Minuten vor der Startzeit beim entsprechenden Lokal einzufinden.

Der Vortrag hat unmittelbar nach der Ansage zu beginnen.

RANGVERKÜNDIGUNG

Ca. 17.45 Uhr Aula Pestalozzi

ANREISE

Es wird empfohlen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Der Bahnhof befindet sich in unmittelbarer Nähe. Bei Anreise mit dem PW bitte das Bahnhofsparking Stans benutzen.

CAFETERIA

Eine kleine Stärkung und Erfrischung mit Getränken, Kaffee und Kuchen etc. bieten wir im Spritzenhaus an.

VORTRAGSLOKALE

Tellenmatt 1

Singsaal, 1. Stock

Jury:

Mats Scheidegger, Jens Lohmann

Tellenmatt 1

Musiksaal, 2. Stock

Jury:

Daniel Bichsel, Yvonne Lang

Pestalozzi-Saal, Erdgeschoss

Jury:

Daniel Häusler, Maria C. Schmid

Spritzenhaus

Mehrzwecksaal, Erdgeschoss

Jury:

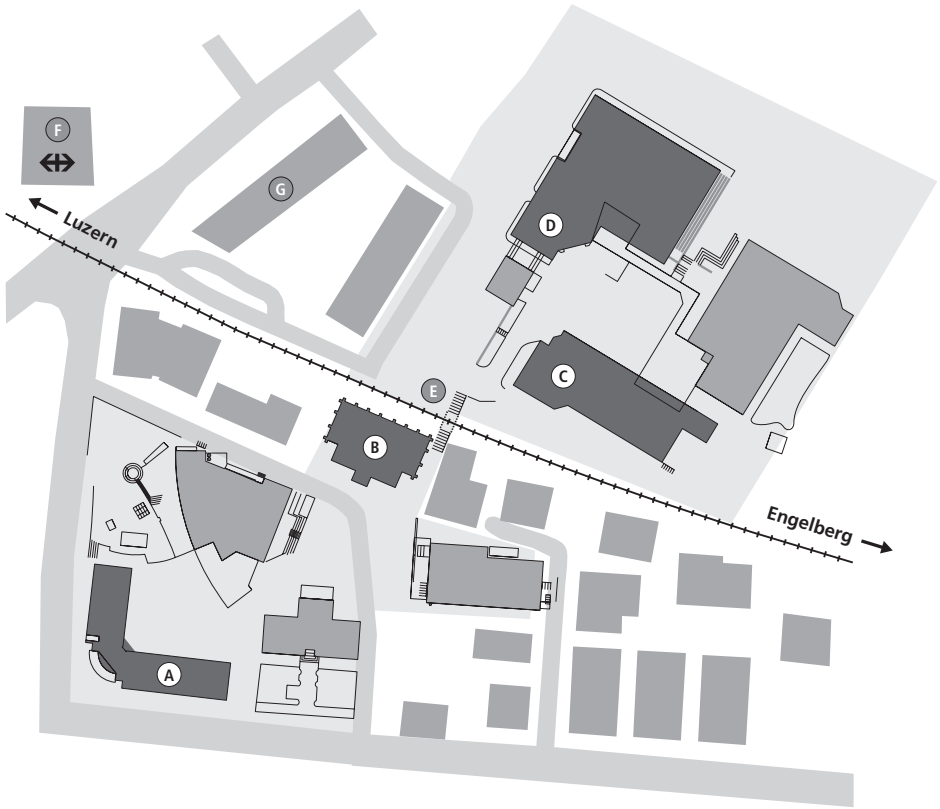
Hans-Peter Pfammatter, Peter Wespi

DRINGENDE ANRUFE

WÄHREND DES ANLASSES

078 801 27 54

SITUATIONSPLAN



- (A) Schulhaus Tellenmatt 1
- (B) Spritzenhaus
- (C) Pestalozzi-Saal / Aula
- (D) Pestalozzi-Singsaal

- (E) Unterführung
- (F) Bahnhof Stans
- (G) Coop

JURY ROTARY-MUSIKPREIS 2022



Hans-Peter Pfammatter

Musiker und Komponist. Spielt Klavier und erzeugt Klänge mit elektronischen Geräten (Synthesizer / Software). Geboren 1974 in Sierre, wohnhaft in Luzern. Dozent an der Musikhochschule Luzern (HSLU). Diverse Auszeichnungen und Werkbeiträge. Komponist für Theatermusik, Kurzfilme und verschiedene kreative experimentelle Ensembles, welche sich zwischen Jazz, Freejazz, Noise und Neuer Musik bewegen. Mehrere Hörspiele mit Dichter Michael Stauffer. Konzertierte regelmässig mit eigenen Projekten und als Sideman in der Schweiz und Europa.



Daniel Häusler

Klarinettenist. Volksmusiker. Seit früher Jugend mit den Gupfbuebä unterwegs, später sind Formationen wie Hujässler und die Hannelimusig dazugekommen. Eine grössere Bekanntheit hat Dani Häusler als Band-Leader der SRF-Husmusig, und als Redaktor bei der SRF-Musikwelle erlangt. Er unterrichtet an der Musikschule Schwyz und gibt Workshops an der Hochschule Luzern Musik und am Haus der Volksmusik in Altdorf. Dani Häusler durfte zwei wichtige Preise entgegennehmen: Innerschweizer Kulturpreis 2011 (zusammen mit Markus Flückiger) und den goldenen Violinschlüssel 2017.



Daniel Bichsel

Daniel Bichsel hat seine Liebe zur Musik sehr früh entdeckt. Das Erlernen eines Blechblasinstrumentes, dem Althorn, war für ihn höchste Priorität. Den Titel des Schweizermeisters der Kategorie Althorn und des Brass Quartett Champions gewann er mehrmals! An der «University of Sheffield» erlangte er das «Diploma in Band Studies» sowie das Dirigentendiplom der «Royal School of Music». Zurück in der Schweiz im Jahre 1991 engagiert sich Daniel Bichsel als Dirigent bei verschiedenen hochstehenden Blasmusik Formationen.



Yvonne Lang

Die Luzerner Pianistin absolvierte ihre Ausbildung an der Hochschule Luzern bei Ivan Klansky. An internationalen Meisterkursen erhielt sie prägende Impulse herausragender Musiker wie Pavel Gililov, David Takeno oder György Sebék. Ihre musikalische Leidenschaft gilt der Kammermusik. Verschiedene CDs dokumentieren ihr grosses kammermusikalisches Engagement. Auf ihren neuesten Einspielungen ist sie als Duo-partnerin der Geigerin Brigitte Lang, oder als Begleiterin der schwedischen Sängerin Madelaine Wibom zu hören. Neben ihrer Konzerttätigkeit, unter anderem als Pianistin der Luzerner Kammermusiker oder im Klavierduo mit ihrem Mann Marc Hunziker, gehört ihr grosses Interesse der pädagogischen Tätigkeit an der Hochschule Luzern Musik, wo sie seit 20 Jahren unterrichtet.



Jens Lohmann

Jens Lohmann studierte nach der Matura Violine bei Aida Stucki in Winterthur und Yfrah Neaman an der Guildhall School London. Weitere Studien in Dirigieren (Luzern), Musikwissenschaften und Philosophie (Freiburg) erweitern seine musikalischen Horizonte ebenso wie die intensive Beschäftigung mit Neuer Musik.

1989 gewinnt er den Ersten Preis beim Schweizer Hochschulwettbewerb, 1991 eine Medaille beim Wettbewerb des Italienischen Fernsehens RAI zum Mozart-Jahr, im gleichen Jahr wird er mit dem Solistendiplom ausgezeichnet. Seither machte er zahlreiche Einspielungen für Rundfunk, Fernsehen und auf CD's. Als Solist (u.a. mit dem English Chamber Orchestra), Gast-Konzertmeister (u.a. dem Züricher Kammerorchester, dem Württembergischen Kammerorchester, der Camerata Schweiz), Kammermusiker (u.a. mit dem Schweizer Oktett) und regelmässiger Gast des Züricher Tonhalle-Orchesters konzertiert er in den meisten Ländern Europas sowie in Afrika und Asien. Seit 1991 unterrichtet er in Zürich am Konservatorium (heute: MKZ) und der Hochschule (NF & PC). Ausserdem engagiert er sich als Pädagoge regelmässig in Wettbewerbs-Jurys sowie als Dozent bei zahlreichen Kursen. 2006 initiierte er als Künstlerischer Leiter das Klassik-Festival Herbst in der Helferei in Zürich, welches seither jungen Musikern die Gelegenheit eröffnet, während einer Woche gemeinsam mit arrivierten Künstlern in Konzerten aufzutreten.



Peter Wespi

Peter Wespi ist 1966 in Luzern geboren und lebt heute im Luzerner Seetal. Er spielt als Saxophonist mit diversen eigenen Bands verschiedenster Stilrichtungen und wird oft als Freelancer für Bands und Projekte angefragt. Als Komponist und Arrangeur schreibt er sowohl für seine eigenen Bands und Projekte, als auch für seine teilweise schon langjährige Kundschaft in unterschiedlichsten Besetzungen und Musikstilen. Peter Wespi unterrichtet Saxophon, Improvisation und Rhythmik und leitet Workshops im In- und Ausland. Seine Kurse über RHYTHMIK verstehen – fühlen – lesen sind sehr beliebt und werden von Musikvereinen, Orchester über Big Bands und Ensembles bis zur Dirigentenausbildung des Eidgenössischen Jodlverbandes EJV sehr geschätzt. Während der über dreissigjährigen Tätigkeit als Musik-Pädagoge verknüpfte er sehr bald sein pädagogisches Wissen mit dem Medium Computer, wodurch diverse Lehrmittel, E-Learning-Kurse usw. entstanden. Darunter auch das grösste Portal für Improvisation im Internet «The Improvisation Academy», das «Rhythmik-Training Online» oder die E-Learning-Kurse für den Jodlverband. Mit seiner fundierten Erfahrung als Bandleader unterstützt er als kontinuierlicher oder temporärer Coach Bands, Ensembles, Vereine diverser Stilrichtungen.

www.bigbangstudio.ch



Maria C. Schmid

Die Schweizer Sopranistin Maria C. Schmid studierte bei namhaften Professoren an der Musikhochschule in Luzern. Auf das gesangspädagogische Diplom folgten das Konzert- und das Solistendiplom - beide mit Auszeichnung. Im internationalen Umfeld von Meisterkursen und der Zusammenarbeit mit renommierten Pianisten, Orchestern und Kammermusikformationen entwickelte sie sich als Sopranistin stetig weiter. Nebst ihrer Konzerttätigkeit im In- und Ausland als Sopranistin mit Schwerpunkt Oratorium und Lied gibt Maria C. Schmid leidenschaftlich gern ihr Wissen weiter. So unterrichtet sie Sologesang an der Kantonsschule in Sursee (MRS) und bietet zuhause Privatlektionen an.

Detaillierteres finden Sie unter: www.maria-c-schmid.ch



Mats Scheidegger

Mats Scheidegger wurde in Baden, Schweiz, geboren. Nach dem Gitarrenstudium am Konservatorium Winterthur und an der Musikhochschule Bern (Solistendiplom cum laude) sowie bei David Starobin in New York befasst er sich seit den 80er Jahren vorwiegend mit der Interpretation zeitgenössischer Musik: ein Repertoire das alle wichtigen Werke des 20. Jahrhunderts umfasst. Seine intensive Konzerttätigkeit als Solist führte ihn an Festivals wie Lincoln Center Festival New York, Festival d'automne à Paris, ENO London, Lucerne Festival, usw. In jüngerer Zeit widmet er sich zunehmend der Elektrischen Gitarre und der Live-Elektronik. Von 1999 bis 2011 war er künstlerischer Leiter des Festivals «Tage Für Neue Musik Zürich» und entwirft Konzepte für die Ensembles Soyuz21 und Cattrall Zürich. Er unterrichtet Gitarre und Kammermusik an der Hochschule Luzern Musik.

WETTSPIELLISTE

MUSIKSAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

TASTEN 1

08:30	08:15	1	Noam Benjamin	2008	Klavier
08:38	08:20	2	Britschgi Ivan	2009	Klavier
08:44	08:30	3	Çiçvara Sebastian	2008	Akkordeon
08:53	08:40	1	Gwerder Katharina	2008	Klavier
09:00	08:45	2	Kayser Amael	2010	Klavier

BLECHBLASINSTRUMENTE 1

09:30	09:15	6	Reinhart Lenn Begl. Incognito Davide	2007	Euphonium
09:36	09:20	8	Bucher Gian Begl. Keller Gaby	2011	Trompete
09:44	09:30	9	Gerig Nelio Begl. Meier Florian	2007	Posaune
09:50	09:35	6	Camenzind Dario Begl. Meier Florian	2010	Posaune
09:56	09:40	8	Oberli Moritz Begl. Meier Florian	2007	Posaune
10:04	09:50	9	Wallimann Tim	2007	Posaune
10:12	09:55	6	Laubacher Larissa Begl. Judt Irina	2009	Posaune
10:20	10:05	8	Niederberger Kilian Begl. Niederberger Michaela	2011	Waldhorn
10:27	10:10	9	Maâkoul Maysar Begl. Dering Leonhard	2008	Trompete
10:35	10:20	6	Krummenacher Henry Begl. Incognito Davide	2009	Posaune

Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Engelberg	Wolfgang Amadeus Mozart Frédéric Chopin	Sonate KV545: 1. Allegro Valse KK IVb Nr. 11: 1. Allegretto
Buochs	Alexander N. Tscherepnin	Bagatellen op. 5 Nr. 2, 7
Hergiswil	Jörg Draeger Renato Bui	Burlesque Cha-Cha Lady
privat	Ignaz Josef Pleyel	Sonatine D-Dur: 1. Andante; 2. Rondo/Allegro
Schneemann®- Klavierschule	Dmitrij Kabalewskij Karel Svoboda	Der Reiter Drei Nüsse für Aschenbrödel
Ennetbürgen	Hale A. Vandercook	Bonita, Valse Brillante: 1. Allegro moderato; 2. Waltz; 3. Allegro
Sarnen	Timothy Johnson Vander Cook	Rondo Falcon
Sarnen/Alpnach	Nikolai Rimsky-Korsakov arr. Wolfgang Wagenhäuser	Concerto: 1. Allegro vivace
Sarnen	Clifford P. Barnes	The young genius: 1. Maestoso; 2. Andante; 3. Allegretto; 4. Coda
Sarnen	Dennis Armitage	Happy-Go-Lucky Rag
Sarnen/Alpnach	Jeffrey Agrell	New York Variations: 1. Theme; 2. 42nd Street; 3. Harlem; 4. Broadway
Stans	Alexandre Guilmant	Morceau symphonique: 1. Andante; 2. Allegro moderato
Ennetbürgen	Pascal Proust	Scènes du far-west: 1. Modéré; 2. Allegro moderato
Ennetbürgen	James Hook arr. Kristin Thielemann	Sonata Nr. 1: 1. Andantino; 2. Minuetto
Ennetbürgen	Sean O'Loughlin Tom De Haes	Busy Bees Speeltijd

WETTSPIELLISTE

MUSIKSAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

BLECHBLASINSTRUMENTE 1

10:41	10:25	8	Flüeler Linus Begl. Dering Leonhard	2009	Trompete
10:48	10:30	9	Reinhard Pirmin Begl. Keller Gaby	2010	Trompete
10:56	10:40	6	Riebli Fabian Begl. Keller Gaby	2009	Waldhorn

ENSEMBLES QUARTETT-OKTETT

11:15	10:55	10	String Springers Janach Anna Lena; Kayser Noë; Riek Julia; Riek Johanna		
11:23	11:05	10	Fantastic Five Bucher Pamina; Rüfenacht Maurice; Esposito Timoteo; von Arx Valéry; Baumgartner Carmen		
11:33	11:15	10	Zupfensemble Stans Noemi Kress; Barmettler Jasmin; Paissan Virginia; Weibel Lena; Amstutz Julia; Zemp Maurice		

TASTEN 2

13:20	13:05	1	Vogel Vince	2006	Klavier
13:30	13:15	2	Milanova Lara	2005	Klavier
13:37	13:20	3	Kerber Shirin	2006	Klavier
13:47	13:30	1	Laubacher Iliana	2004	Klavier
14:00	13:45	2	Matter Leonie	2006	Klavier
14:10	13:55	3	Dillier Mona	2003	Klavier
14:20	14:05	1	Barmettler Raphael	2004	Klavier

Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Ennetbürgen	Alice Hawthorne	Mocking Bird
Kerns	Jean-François Michel	Suite Celtique: 1. Petite Marche; 2. Chant; 3. Gigue
Giswil-Lungern	Josef Dominik Skroup	Konzert in B-Dur
Alpnach	Georg Philipp Telemann	Concerto D-Dur für 4 Violinen: 1. Adagio-Allegro; 2. Grave; 3. Allegro
Hergiswil	Valentin Hude A. McKay/M. White arr. I. Kruse	A Kiss in Rio September
Stans	Georg Friedrich Händel Ramin Djawadi Markus Kugler	Fuge zu 3 Stimmen Game of Thrones Samba Sudamericana
Alpnach	Felix Mendelssohn	Lieder ohne Worte op. 30 Nr. 6 Venetianisches Gondellied; op. 67 Nr. 2 Allegro leggiero
Buochs	Claude Debussy	Clair de lune: Suite Bergamasque 3. Satz
Kollegium St. Fidelis	Felix Mendelssohn Claude Debussy	Lieder ohne Worte op. 62 Nr. 6 Arabesque Nr. 1
Kollegium St. Fidelis	Ludovico Einaudi	Nefeli, Le Onde
Engelberg	Ludovico Einaudi	Divenire: 1. Andante con moto
Sarnen	Alexander N. Skrjabin Frédéric Chopin	Prélude Op. 11 Nr. 2: 1. Allegretto Fantaisie - Impromptu Op. 66
Buochs	Alberto E. Ginastera	Danzas Argentinas: 1. Danza del viejo boyero; 2. Danza de la moza donosa; 3. Danza del gaucho matrero

WETTSPIELLISTE

MUSIKSAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

TASTEN 2

14:30	14:15	2	Lischer Sandra	2000	Klavier
-------	-------	---	-----------------------	------	---------

14:40	14:25	3	Taveira Pinheiro Soraya	2006	Klavier
-------	-------	---	--------------------------------	------	---------

BLECHBLASINSTRUMENTE 2

15:15	15:15	6	Achermann Dario Begl. Raselli Magdalena	2004	Waldhorn
-------	-------	---	---	------	----------

15:22	15:05	8	Zemp Christian Begl. Sonder David	2004	Euphonium
-------	-------	---	---	------	-----------

15:32	15:15	9	Laubacher Iliana Begl. Judt Irina	2004	Posaune
-------	-------	---	---	------	---------

15:45	15:30	6	Graf Marius Begl. Judt Irina	2006	Posaune
-------	-------	---	--	------	---------

15:52	15:35	8	Knüsel Simon Begl. Judt Irina	2001	Posaune
-------	-------	---	---	------	---------

16:00	15:45	9	Demaurex Clément Begl. Maggiore Michele	2004	Trompete
-------	-------	---	---	------	----------

16:10	15:55	6	Frank Pascal Begl. Dering Leonhard	2006	Trompete
-------	-------	---	--	------	----------

16:17	16:00	8	Dillier Mona Begl. Keller Gaby	2003	Waldhorn
-------	-------	---	--	------	----------

16:27	16:10	9	Spichtig Michèle Begl. Sonder David	2003	Posaune
-------	-------	---	---	------	---------



Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Buochs	C.W. von Gluck (G. Sgambati) R. Schumann / F. Liszt	Melody from the opera «Orfeo» Widmung
Hergiswil	Claude Debussy Frédéric Chopin	Arabesque Nr. 1 Prélude Op. 28 Nr. 11
Buochs	Camille Saint-Saëns	Morceau de Concert op. 94: 1. Allegro moderato
Kerns	Bert Appermont	The Green Hill
Stans	Vladislav Blazhevich arr. Colette Mourey	Concerto Nr. 1
Stans	Bruce Broughton	Folksong
Stans	Arthur Pryor	Blue Bells of Scotland
Hergiswil	Jean-Baptiste Arban	Fantaisie and Variations on The Carnival of Venice: 1. Allegretto
Ennetbürgen	Guillaume Balay	Andante et allegro
Sarnen	Camille Saint-Saëns	Morceau du concert: 1. Allegro moderato; 2. Adagio
Sachselsn	Launy Gröndahl Brian E. Lynn	Concert for trombone 1. Satz: 1: Moderato assai ma molto maestoso Whimsy

WETTSPIELLISTE

SINGSAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

STREICHINSTRUMENTE 1

08:30	08:15	4	Kayser Noë Begl. Kayser Amael	2007	Violine
08:38	08:20	5	Ming Naomi Begl. Meier Florian	2009	Kontrabass
08:44	08:30	4	Rony Amelia Begl. Estermann-Renzler D.	2010	Violine
08:54	08:40	5	Casserini Finn Begl. Maggiore Michele/Vuille Jodok	2007	Violoncello
09:01	08:45	4	Egli Alexandra Begl. Estermann-Renzler D.	2010	Violine
09:07	08:50	5	Anton Romy Begl. Irisawa Yuriko	2010	Violoncello

ZUPFINSTRUMENTE 1

09:30	09:15	4	Segessenmann Mauro	2008	Gitarre
09:38	09:05	7	Zumbühl Jael	2009	Harfe
09:45	09:30	5	Deuringer Noah	2010	Gitarre
09:52	09:35	4	Brimelow Luke	2007	Gitarre
10:00	09:45	5	Amstalden Jolina	2007	Gitarre



Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Alpnach	Vittorio Monti	Czardas: 1. Largo-Allegro vivo
Sachselsn	Ben Faes	Mini Tango
Alpnach	Johann Sebastian Bach	Bourrée I + II: 1. Allegro
Hergiswil	William Henry Squire Jodok Vuille	Tarantella: 1. Allegro con spirito Celtic Duo
Alpnach	Friedrich Seitz	Concerto No. 5 D-Dur op. 22: 1. Allegro moderato
Sachselsn	Harold Arlen Johann Sebastian Bach	Over the rainbow from the Wizard of Oz Minuet No. 2
Stans	Nick Powlesland Matteo Carcassi	Swing Thing Caprice
Stans	Alphonse Hasselmans Bernard André	Trois petites pièces faciles: 1. Rêverie Epices: 1. Vanille
Stans	Anonymus Mauro Giuliani Maria Linnemann Joep Wanders	Andante Allegro in a-moll Highland march Take care: 1. Andante
Engelberg	Marcin Patrzalek	Still D.R.E.
Stans	Vincent Lindsey-Clark J. Lindmaier / Y. Tiersen	Rio by Night Comptine d'un autre été

WETTSPIELLISTE

SINGSAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

ZUPFINSTRUMENTE 1

10:07	09:55	4	Gregor Iwan	2009	Gitarre
-------	-------	---	--------------------	------	---------

10:14	09:45	7	Riebli Phyllis	2010	Harfe
-------	-------	---	-----------------------	------	-------

SCHLAGINSTRUMENTE 1

10:45	10:30	4	Barmettler Tristan Begl. mit Play Along	2009	Schlagzeug
-------	-------	---	---	------	------------

SCHLAGINSTRUMENTE 2

10:53	10:40	5	Barmettler Fabio	2006	Marimbaphon
-------	-------	---	-------------------------	------	-------------

STREICHINSTRUMENTE 2

11:15	11:00	4	Stevanovic Georgio Begl. Di Pasquale Ramon	2003	Violine
-------	-------	---	--	------	---------

11:24	11:10	5	Fernandes Rafaela Begl. Di Pasquale Ramon	2004	Violine
-------	-------	---	---	------	---------

11:33	11:20	4	Odermatt Jael Begl. Di Pasquale Ramon	2006	Kontrabass
-------	-------	---	---	------	------------

11:42	11:25	5	Disler Lara Begl. Tavano Claudia	2003	Violoncello
-------	-------	---	--	------	-------------

11:51	11:35	4	Demaurex Jérémie Begl. Maggiore Michele	2006	Violine
-------	-------	---	---	------	---------



Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Beckenried	Bartolomé Calatayud Anonymus F. Carulli; J.K. Mertz Andreas Schumann	Vals Pancho y Carmencita Andantino; Etude Lena's Boogie
Sarnen	Lea Magdalena Knecht Tokio Hotel Phyllis Riebli	Goldene Harfe White Lies Phyllis'song
Engelberg	Neville / Nocentelli / Porter Rob Leytham	Cissy Strut Diamonds in the Ruff
Buochs	Matthias Schmitt	Ghanaia
Engelberg	Ludwig van Beethoven	Sonate op. 24: 1. Allegro
Engelberg	Anatoli Komarowski	Konzert Nr. 1 e-moll: 1. Allegro
Stans	Benedetto Marcello	Sonata: 1. Adagio; 2. Allegretto
Sarnen	Camille Saint-Saëns William Henry Squire	Le cygne (Karneval der Tiere) Bourrée
Hergiswil	Joseph-Hector Fiocco Antonin Dvorák	Allegro Humoresque: Poco lento e grazioso

WETTSPIELLISTE

SINGSAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

ZUPFINSTRUMENTE 2

13:30	13:00	7	Kauschke Esther	2006	Harfe
13:39	13:25	4	Stiz Nelio	2004	Gitarre
13:49	13:35	5	Zemp Maurice	2006	Gitarre
14:00	13:30	7	Toprak Rengin	2006	Harfe
14:08	13:50	4	Amstutz Joel	2006	Gitarre
14:18	14:00	5	Amstutz Julia	2000	Gitarre
14:28	14:10	4	Zwahlen Patrik	2000	Gitarre

ENSEMBLES DUO-TRIO

15:00	14:45	4	Gitarrenduo Britschgi Lukas; Duvanel Estéban
15:08	14:55	7	Harfentrio «Papillon» Kauschke Esther; Toprak Rengin; Christen Lisa
15:18	15:05	5	Les deux flutes en bois Frei Milena; Krummenacher Leyla; Begl. Weiersmüller Karin
15:28	15:15	1	Pop Girls Blättler Mia; Taveira Pinheiro Soraya
15:37	15:25	4	The Valve Brothers Flüeler Linus; Frank Pascal; Maâkoul Maysar
15:45	15:30	5	Trombophone Zolliker Tonia; Spichtig Gabriel; Schwegler Luca
15:52	15:35	4	Marimbaduo Raselli Mithurhia; von Bergen Elena
16:00	15:45	5	Les flutes qui rit Frei Angelika; Schneider Luise; Zeugin Amanda; Begl. Weiersmüller Karin

Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Stans	John Thomas	The minstrel's adieu to his native land
Stans	Johann Sebastian Bach Andrew York	Gigue: Suite e-Moll BWV 996 Sunburst
Stans	Isaac Albeniz	Asturias
Stans	Georg Friedrich Händel	Tema con Variazioni
Stans	Celso Machado Anonymus	Parazula Spanische Romanze
Stans	Francisco Tárrega Julio Sagreras	Capricho Árabe El Colibri
Stans	Isaac Albeniz	Granada
Buochs	Giuseppe Farrauto Thierry Tisserand	Morenita do Brazil: 1. Moderato Spleen Milonga
Stans	François-Joseph Nadermann Bernard André	Trio per tre arpe: 1. Allegro maestoso Jazzy: Little boogie
Sarnen	J. Bodin de Boismortier	Ballet de Village en trio
Hergiswil	Daniel Hellbach	Pop Concerto für 2 Klaviere
Ennetbürgen	Götz Markus	Blue dances: 1. African Intrada; 2. City Romance; 3. Caribbean Rondo
Kerns/Sarnen	Robert Johnson Traditional	Trio für junge Blechbläser 5. Madrigal Wellerman
Sarnen	Matthias Schmitt	2-Gather: 1. Allegro
Sarnen	Anon Traditionell Henry Purcell	Ma bouche rit Drops of Brandy and Lady Carbery: 1. Allegretto Oh, the sweet delights of love: 1. Allegretto

WETTSPIELLISTE

PESTALOZZISAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

FLÖTE 1

08:30	08:15	11	Deuringer Nina Begl. Di Pasquale Ramon	2011	Querflöte
08:37	08:20	11	Felder Leana Begl. Kirkpatrick Brenda Jane	2009	Querflöte
08:44	08:30	11	Ruckstuhl Julia Begl. Keller Gaby	2010	Querflöte
08:54	08:40	11	Frei Milena	2007	Blockflöte
09:02	08:45	11	Schwegler Elena Begl. Meier Florian	2010	Querflöte
09:10	08:55	11	Waser Laura Begl. Meier Florian	2008	Querflöte
09:18	09:05	11	Hess Virginia Begl. Meier Florian	2007	Querflöte
09:25	09:10	11	Imfeld Corinne Begl. Di Pasquale Ramon	2008	Querflöte



Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Stans	Alphonse Leduc, arr. J. Ibert Cécile Chaminade	Le petit âne blanc Pastorale enfantine
Engelberg	Daniel Hellbach	Pop Suite: 1. Latin; 4. Intermezzo; 5. Brasil
Alpnach	Georg Philipp Telemann	Sonate F-Dur «Der getreue Musikmeister»: 1. Vivace; 2. Largo; 3. Allegro
Sarnen	Georg Philipp Telemann	Fantasia 3: 1. Largo; 2. Vivace; 3. Largo; 4. Vivace; 5. Allegro
Sarnen	Henry Thornowitz Pam Wedgwood	Sonata in F: 1. Largo; 2. Gavotta Tequila Sunrise
Sarnen	Gottfried Finger Manfred Spies Jürgen Moser	Sonate G-Dur: 1. Larghetto Danse viennoise Schlittenfahrt
Sarnen	Marcel Poot Pam Wedgwood	Sicilienne Survivor
Stans	Hans Werner Henze Paul Taffanel	Sonatina: Moderato - Allegro molto vivace Allegro

WETTSPIELLISTE

PESTALOZZISAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

HOLZBLASINSTRUMENTE 1

09:45	09:30	11	Hug Gabriel Begl. Maggiore Michele	2010	Altsaxophon
09:52	09:40	11	Wolf Anja Begl. Blum Christoph	2008	Panflöte
10:00	09:45	11	Heer Leila Begl. Keller Gaby	2009	Panflöte
10:06	09:50	11	Bucher Alisha Begl. Keller Gaby	2008	Panflöte
10:12	10:00	11	Anton Myrtha Begl. Keller Gaby	2008	Klarinette
10:20	10:05	11	Gwerder Katharina Begl. Meier Florian	2008	Klarinette

GESANG 1

10:34	10:20	11	Burch Valérie Begl. Gasser Antonia	2007	Gesang
10:40	10:25	11	Sabanathan Aaruthra Begl. Di Pasquale Ramon	2010	Gesang
10:47	10:35	11	Bisang Lara Begl. Di Pasquale Ramon	2010	Gesang
10:54	10:40	11	Gaal Niklas Begl. Maggiore Michele	2007	Gesang
11:02	10:50	11	Tschuppert Lara Begl. Maggiore Michele	2008	Gesang
11:08	10:55	11	Pergjoka Josef Begl. Maggiore Michele	2007	Gesang
11:15	11:00	11	Vella Mira Begl. Incognito Davide	2010	Gesang



Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Hergiswil	Alan Menken Norman Monty	Colors of the wind (Pocahontas) The James Bond Theme
Giswil-Lungern	Jean-Baptiste Loeillet de Gant	Sonata: 3. Adagio; 4. Gavotta
Giswil-Lungern	J. Fahrenkrog-Petersen (feat. Nena)	irgendwie – irgendwo – irgendwann
Giswil-Lungern	feat. by Imagine Dragons	Believer
Sachseln	Michele Mangani	Jewish Suite: 1. Maestoso moderato; 2. Andante cantabile; 3. Allegretto
Sarnen	Moritz Moszkovski	Two spanish dances: 1. Moderato; 2. Con spirito
Alpnach	Adele Adkins / Daniel Wilson	Someone like you
Buochs	Jean-Paul Cara Heinrich J. Leuthold	L'oiseau et l'enfant Freid
Stans	Wolfgang Amadeus Mozart Heinrich J. Leuthold	Das Kinderspiel Nidwaldner Tanzliedli
Hergiswil	Ruth Berhe	Lost Boy
Hergiswil	Angel / Ball / Fenty (feat. Rihanna)	Love on the brain
Hergiswil	J. Stephens / T. Gad (John Legend)	All of me
Ennetbürgen	R. Rodgers / O. Hammerstein Johannes Brahms	Do-Re-Mi (Sound of Music) Sandmännchen: 1. + 3. Strophe

WETTSPIELLISTE

PESTALOZZISAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

GESANG 2

11:30	11:15	11	Rodaro Lorenzo Begl. Maggiore Michele	2005	Gesang
11:40	11:25	11	Blättler Julia Begl. Moor Noëmi	2004	Gesang
11:50	11:35	11	Vitzthum Nancy Begl. Di Pasquale Ramon	2001	Gesang
12:00	11:45	11	Guerrero Andrea Begl. Gasser Antonia	2006	Gesang

FLÖTE / OBOE 2

13:30	13:15	11	Odermatt Amélie Begl. Lazarescu Maria-Iulia	2006	Blockflöten
13:40	13:25	11	von Moos Lara Begl. Keller Gaby	2004	Querflöte
13:50	13:35	11	Syburra Tobias Begl. Judt Irina	2004	Oboe
14:02	13:50	11	Burch Céleste Begl. Keller Gaby	2004	Querflöte
14:12	14:00	11	Sousa Moreira Céline Begl. Keller Gaby	2002	Querflöte
14:21	14:10	11	Blättler Julia Begl. Keller Gaby	2004	Querflöte
14:31	14:20	11	Gerig Anna Begl. Weigel Marina	2004	Querflöte



Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Hergiswil	Georg Friedrich Händel	Arie der Nitocris «Belsazar»: 1. Larghetto; 2. Largo
Giswil-Lungern	Adele Adkins / Greg Kurstin Benj Pasek / Justin Paul	Easy on me Never enough
Buochs	Wolfgang Amadeus Mozart A. Hammond / J. Bettis	Batti, batti aus Don Juan (Arie der Zerlina) One Moment In Time
Alpnach	Kristen Anderson-Lopez B. O'Connell / F. O'Connell	Let it go No time to die
Stans	Giuseppe Sammartini Karel van Steenhoven	Concerto F-Dur: 1. Allegro Just a Song
Sachseln	Béla Bartók	Rumänische Tänze: 1. Allegro moderato; 2. Allegro; 3. Andante; 4. Molto moderato; 5. Allegro; 6. Allegro
Stans	Alessandro Marcello	Concerto per Oboe: 1. Andante e Spiccato; 2. Adagio
Sarnen	Jules Mouquet	La Flute de Pan op. 15, Sonate pour flûte et piano: 1. Pan et les oiseaux; Adagio 2. Pan et les bergers; Allegro giocoso
Sarnen	Antonin Dvorák	Sonatina op. 100 G-Dur, für Flöte und Klavier: 1. Allegro risoluto
Sarnen	Wolfgang Amadeus Mozart	Konzert für Flöte und Orchester Nr. 1 KV 313: 1. Allegro maestoso
Stans	Sergei Prokofiev	Sonata op. 94: II Scherzo

WETTSPIELLISTE

PESTALOZZISAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

HOLZBLASINSTRUMENTE 2

14:50	14:35	11	Rüttimann Jonas Begl. Cheung Christopher	2005	Klarinette
14:58	14:45	11	Zumstein Hanna Begl. Tavano Claudia	2005	Klarinette
15:08	14:55	11	Wallimann Mia Begl. Keller Gaby	2005	Klarinette
15:16	15:05	11	Amstutz Rafael Begl. Keller Gaby	2004	Klarinette
15:26	15:15	11	Koch Sophie Begl. Keller Gaby	2003	Klarinette
15:36	15:20	11	Surek Janina Begl. Keller Gaby	2004	Fagott
15:46	15:30	11	Gabriel Melina Begl. Dering Leonhard	2006	Klarinette
15:55	15:40	11	Duvanel Gaétan Begl. Raselli Magdalena	2006	Saxophon



Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Buochs	Emil Cossetto	Lied und Csárdás aus Nordkroatien
Giswil-Lungern	Giuseppe Tartini arr. Gordon Jacob	Concertino: 1. Grave; 2. Allegro molto; 3. Adagio; 4. Allegro risoluto
Alpnach	Henri Rabaud	Solo de concours: 1. Moderato; 2. Largo; 3. Allegro
Sachselsn	Jérôme Naulais	Parfums D'Orient
Sachselsn	Gaetano Donizetti	Concertino B-Dur: 1. Andante sostenuto; 2. Allegretto
Sarnen	Carl Maria von Weber	Fagottkonzert F-Dur op. 75: 1. Allegro ma non troppo
Ennetbürgen	Darius Milhaud Niels W. Gade	Petit Concert: 1. Allegro; 2. Romance; 3. Finale Fantasiestücke op. 42: 1. Larghetto con moto
Buochs	Vittorio Monti	Czardas

WETTSPIELLISTE

PESTALOZZISAAL

<i>Start</i>	<i>Einspielen</i>	<i>Lokal</i>	<i>Name/Ensemble</i>	<i>Jg.</i>	<i>Instrument</i>
--------------	-------------------	--------------	----------------------	------------	-------------------

VOLKSTÜMLICH

16:15	16:00	11	Miriam & André Bron Miriam; Briker André		
16:25	16:10	11	Odermatt Anouk Begl. Bircher Markus	2008	Gesang (Jodeln)
16:33	16:20	11	Näpflin Marvin	2004	Schwyzzerörgeli
16:44	16:30	11	Rund ums Stanserhorn Kiser Sarah; Windlin Katrin; Odermatt Sven; Schallberger Cedric		
16:52	16:40	11	Nidwaldner Luft Businger Mirjam; Kühn Saskia; Murer Jasmin; Niederberger Ramona; Niederberger Seline; Mathis Anja		
17:00	16:45	11	Melanie, Svenja & Sebastian Keller Melanie; Erni Svenja; Ciçvara Sebastian		



Musikschule/Ort	Komponist	Werk
Stans	Josef Marty Beat Holdener DJ Antoine	I der Druesberghütte Bristener-Chilbi Ma Chérie
Buochs	Franz Stadelmann Heinrich Josef Leuthold	Fessli-Jödeli Nidwaldner Tanzliedli
Ennetbürgen	Marvin Näpflin Marcel Oetiker	Quadrant, Walzer Undrwäx zus Bättschälärs, Schottisch
Stans	Traditionell Trad. aus Hanny Christen Sammlung, arr. M. Flückiger	Schwarzenburger Marsch Schottisch 4407
Stans	Hausi Straub DJ Antoine	De Hobby-Senn, Walzer Ma Chérie
Hergiswil	Markus Flückiger Slowakisches Volkslied DJ Antoine	Im Hochnäbel Odam se neodam Ma Chérie

WETTSPIELLISTE

SPRITZENHAUS

<i>Start</i>	<i>Bandname</i>	<i>Musikschule/Ort</i>
--------------	-----------------	------------------------

MODERNE STILARTEN

09:00	Drumatores Imfeld Laurin; Aregger Kilian	Alpnach / Giswil
-------	--	------------------

09:30	Amstutz Joel	Stans
-------	---------------------	-------

10:00	The Aquivers Surek Janina; Kämpfer Aurora; Birrer Jonas; Büchler Nick; Von Flüe Jan	Sarnen
-------	--	--------

10:30	Black Star Burch Mattia; Küng Nicola; Schumacher Severin; Oberli Gion; Pinto Dario; Bucher Gian; Wagner Florian	Sarnen
-------	--	--------

11:00	Meditation Generation Hofer Taisia; Sidler Andrin; Cadena Rebecca; Denver Noemie; Büchler Nick; Von Flüe Jan	Sarnen
-------	---	--------

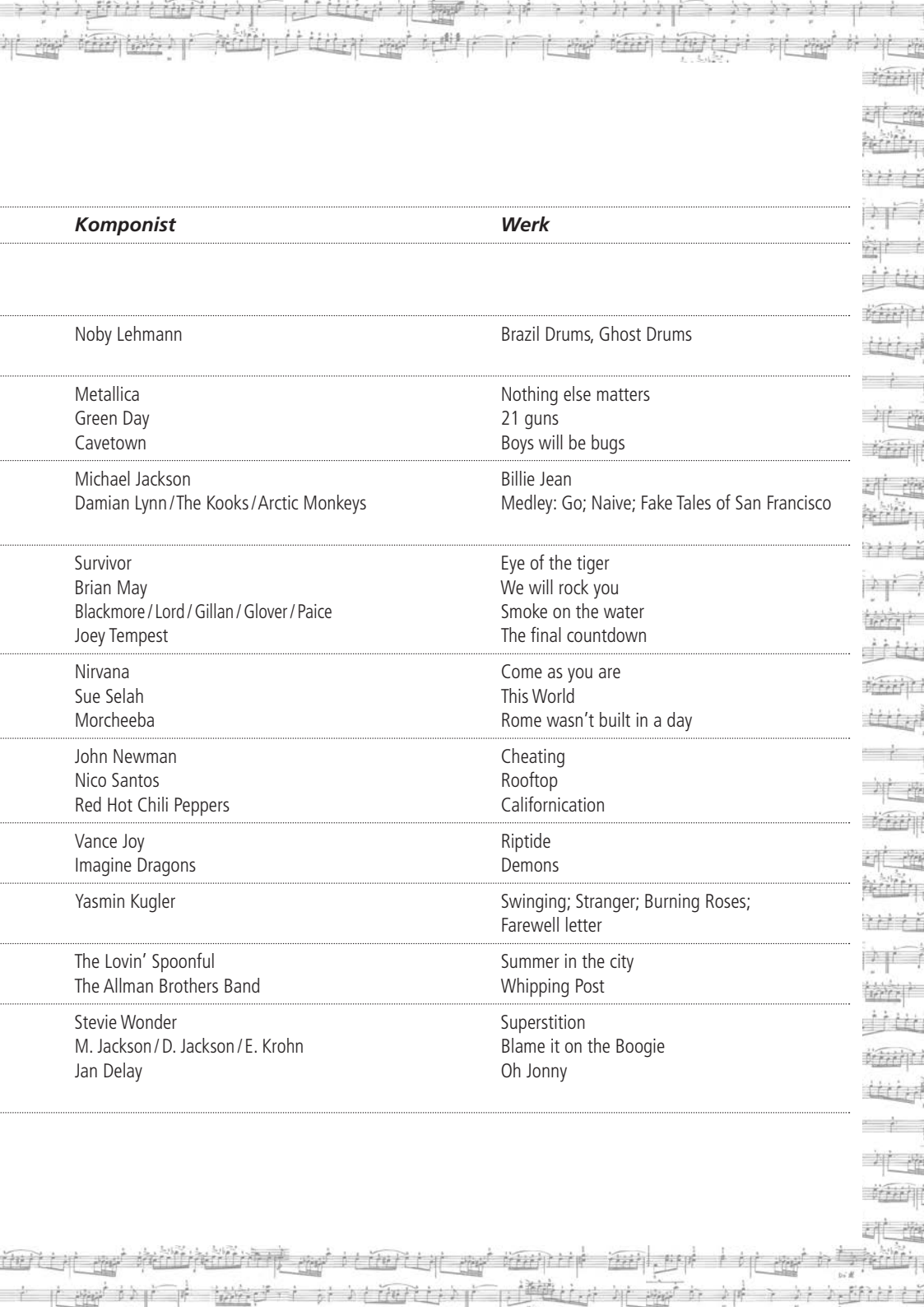
11:30	SickSocks Steffen Joanna; Furrer Marianne; Küchler Elias; Halter Jaron; Pfleghart Elouan; Halter Tilo	Sarnen
-------	--	--------

13:30	The Crazy Friends Berwert Myrtha; Bucher Celine	Kerns
-------	---	-------

14:00	Yasmin Kugler	Stans
-------	----------------------	-------

14:30	Flames of Tomorrow Zimmerli Nina; Studer Neil; Bachmann Nico; Rast Ronny	Hergiswil
-------	--	-----------

15:00	Ten Miles Bucher Pamina; Rüfenacht Maurice; Esposito Timoteo; von Arx Valéry; Baumgartner Carmen; Zimmerli Nina; Rast Ronny; Studer Neil; Bachmann Nico; Christian Ewa	Hergiswil
-------	--	-----------



Komponist	Werk
Noby Lehmann	Brazil Drums, Ghost Drums
Metallica	Nothing else matters
Green Day	21 guns
Cavetown	Boys will be bugs
Michael Jackson	Billie Jean
Damian Lynn/The Kooks/Arctic Monkeys	Medley: Go; Naive; Fake Tales of San Francisco
Survivor	Eye of the tiger
Brian May	We will rock you
Blackmore / Lord / Gillan / Glover / Paice	Smoke on the water
Joey Tempest	The final countdown
Nirvana	Come as you are
Sue Selah	This World
Morcheeba	Rome wasn't built in a day
John Newman	Cheating
Nico Santos	Rooftop
Red Hot Chili Peppers	Californication
Vance Joy	Riptide
Imagine Dragons	Demons
Yasmin Kugler	Swinging; Stranger; Burning Roses; Farewell letter
The Lovin' Spoonful	Summer in the city
The Allman Brothers Band	Whipping Post
Stevie Wonder	Superstition
M. Jackson / D. Jackson / E. Krohn	Blame it on the Boogie
Jan Delay	Oh Jonny

The background of the entire page is a repeating pattern of musical notation, including staves with notes, clefs, and bar lines, in a light gray color.

**Nidwaldner
Zeitung**

**Sich besser
informieren,
hilft klarer
differenzieren.**

**Luzerner
Zeitung**

**Zuger
Zeitung**

**Nidwaldner
Zeitung**

**Obwaldner
Zeitung**

**Urner
Zeitung**

luzernerzeitung.ch